

# Gemeinde Reichartshausen

## Niederschrift

über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates der Gemeinde Reichartshausen

am **Freitag, den 09.12.2011** Beginn: **19.00 Uhr**; Ende: **19.35 Uhr**  
in Reichartshausen, Bürgersaal des Rathauses

Vorsitzender: **Bürgermeister Otto Eckert**

Zahl der anwesenden Mitglieder: **12** (Normalzahl: **12** Mitglieder)

Namen der anwesenden Mitglieder:

**Klaus Baumgärtner, Wiebke Blatt, Bruno Dentz, Emil Eckert, Jochen Groß, Rüdiger Heiß, Thorsten Koder, Ernst Rimmler, Ludwig Schilling, Thomas Schilling, Heinrich Zimmermann, Eberhard Zimmermann**

Entschuldigt:

Schriftführer: Gunter Jungmann

Sonstige Verhandlungsteilnehmer:

Dr. Münch, Leiter des Forstamtes, Herr Banspach, Revierleiter, Herr Gütle, Forstamt

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass zu der Verhandlung durch Ladung vom **29.11.2011** ordnungsgemäß eingeladen worden ist;

die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am **02.11.2011** öffentlich bekannt gemacht worden ist;

das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens die Hälfte aller Mitglieder anwesend sind.

Hierauf wird in die Beratung eingetreten und folgendes beschlossen:

Vor Eintritt in die Beratungen begrüßt Bürgermeister Eckert die neue Mitarbeiterin im KOMM-IN, Frau Carmen Sauter als Nachfolgerin von Marcel Reinhard. Frau Sauter stellt sich dem Gremium vor. Bürgermeister Eckert wünscht ihr einen guten Start und viel Spaß bei der abwechslungsreichen Tätigkeit im Dienstleistungszentrum der Gemeinde.

#### **1. Feststellung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 09.11.2011**

Die Niederschrift ging den Gemeinderäten in Kopie zu. Einwendungen wurden nicht geltend gemacht. Die Feststellung erfolgt einstimmig.

#### **2. Feststellung der Niederschrift der nicht-öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 09.11.2011**

Bürgermeister Eckert gibt die Beschlüsse bekannt, welche keine Einzelinteressen betreffen. Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

#### **3. Forstwirtschaftsplan 2012, - Beratung und Beschlussfassung, Az. 855.12**

Bürgermeister Eckert begrüßt zu diesem Beratungspunkt den Leiter des Forstamtes Herrn Dr. Münch, Herrn Banspach als Revierleiter und Herrn Gütle, der das Revier von Oktober 2010 bis Oktober 2011 leitete (Herr Banspach war während dieses Zeitraumes in Elternzeit). Mittels einer Präsentation blickt Herr Dr. Münch zunächst zurück in das Jahr 2010. Der Holzeinschlag lag um über 700 Festmeter über der Planung. Es wurden 10 Baumarten eingeschlagen. Der Holzeinschlag der Buche lag erheblich über der Planung. Bei allen anderen Baumarten wurden die Planung nahezu eingehalten. Trotz des überplanmäßigen Holzeinschlages wurden weniger Einnahmen erzielt, da das Holz erst im Jahr 2011 verkauft werden konnte. Die Betriebsergebnisse der letzten 5 Jahre können sich sehen lassen, jährlich wurden Überschüsse erzielt. Man befindet sich in der „Halbzeit“ des zehnjährigen Forsteinrichtungswerkes, welches für den Zeitraum von 2006 bis 2016 erstellt wurde. Die vorgegebenen Ziele sind zu über 50 % erfüllt. Bei der Jungbestandspflege gibt es noch Nachholbedarf. Die Waldbewirtschaftung hat drei Funktionen: Die Produktionsfunktion, Haushalts- und Erholungs- bzw. Schutzfunktion. Im Jahr 2011 wird der geplante Einschlag leicht überschritten. Voraussichtlich wird ein Überschuß in Höhe von 50.000,- € erzielt. Mit dieser Entwicklung kann man sehr zufrieden sein. Im Anschluß daran stellt Herr Gütle die Planungen für das Jahr 2012 vor. Es ist ein Holzeinschlag von 1.640 Fm geplant, an 95 Bäumen sollen Wertastungen erfolgen. Auf einer Fläche von ca. 35 ha ist Jungbestandspflege geplant. Kultursicherungen sind auf einer Fläche von 1 ha geplant. Den geplanten Einnahmen in Höhe von 100.000,- €, stehen Ausgaben in Höhe von 79.000,- € gegenüber. Der geplante Überschuß beträgt somit 21.000,- €. Nach Abschluß seiner Ausführungen bedankt er sich nochmals für die sehr gute Zusammenarbeit während des Vertretungsjahres. Er wünscht Revierleiter Banspach einen guten „Wiedereinstieg“ und viel Spaß bei der Arbeit. Bürgermeister Eckert dankt den „grünen Männern“ für ihre aufschlussreichen Ausführungen, die ausnahmslos gute Zusammenarbeit und stellt fest dass sich die Waldwirtschaft auf einen guten Weg befindet. Er wünscht insbesondere Herrn Gütle alles Gute für die Zukunft. Einstimmig wird dem Forstwirtschaftsplan 2012 zugestimmt.

#### **4. Grundsteuer A und B - Anpassung der Hebesätze, Az. 963.10**

Die Gemeinden sind immer wieder angehalten ihre eigenen Einnahmequellen einer Überprüfung und Anpassung zu unterziehen (§ 78 GemO)

Wie bereits in der Klausurtagung besprochen sollen die Grundsteuerhebesätze zur Verbesserung der Einnahmesituation und somit zur Sicherstellung der Investitionskraft moderat erhöht werden.

Vorgeschlagen wird:

	<b>bisheriger Hebesatz</b>	<b>neuer Hebesatz</b>
Grundsteuer A (unbebaute Grundstücke)	<b>320 v.H.</b>	<b>340 v.H.</b>
Grundsteuer B (bebaute Grundstücke)	<b>330 v.H.</b>	<b>380 v.H.</b>

Durch diese Erhöhungen werden jährlichen Mehreinnahmen ab dem Jahr 2012 in Höhe von ca. 20.000,- € erzielt. Die jährliche Erhöhung für ein Einfamilienhaus liegt durchschnittlich bei 30,- €. Die Hebesätze der Nachbargemeinden liegen jetzt schon über denen der Gemeinde Reichartshausen. Nach kurzer Beratung stimmt der Gemeinderat einstimmig zu. Die Bekanntmachung erfolgt noch im Dezember im Amtsblatt.

Die Festlegung der Hebesätze erfolgt mit der Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2012 (voraussichtlich im Februar 2012).

## **5. Wohnungsbauförderung in Reichartshausen, - Beratung zur Verlängerung der aktuellen Richtlinien, Az. 6422.14 und Ordner Bauplatzverkauf**

Das Wohnungsbauförderprogramm (20 % Rückerstattung des Grundstückskaufpreises, max. 15.000,- €, wenn der Rohbau fertiggestellt ist) ist derzeit bis 31.12.2011 befristet.

Seit Inkrafttreten dieser Richtlinien im Mai letzten Jahres wurden 6 Baugrundstücke (Grundstückserlöse: 376.610,- €) verkauft. An die Erwerber wird eine Förderung in Höhe von 73.136,- € bei Vorliegen der Voraussetzungen ausgezahlt.

Des Weiteren werden insgesamt 303.474,- € zur Tilgung des Erschließungsdarlehens verwendet. Somit beträgt der Darlehensstand zum Ende dieses Jahres rund 517.000,- €. Wie in der Klausurtagung besprochen, sollte die Wohnungsbauförderung weiterhin gewährt werden. Es wird vorgeschlagen die Frist ersatzlos zu streichen.

Derzeit stehen noch 12 Grundstücke im Eigentum der Gemeinde. Nach Verkauf von weiteren 6 Grundstücken wird die Wohnungsbauförderung eingestellt.

Einstimmig wird dem Verwaltungsvorschlag zugestimmt. Bemängelt wird die Berichterstattung in der RNZ, welche bereits vor der Sitzung erfolgte.

## **6. Verbandsversammlung des GVV Waibstadt am 21.12.2011, - Vorberatung der Tagesordnung, Az. 031.10**

Bürgermeister Eckert gibt die Tagesordnung bekannt. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis. Weitere Vorberatungen sind nicht notwendig.

## **7. Entscheidung über die Annahme von Spenden gemäß § 78 Abs 4 GemO, Az. 960.041**

Gemeinderat Emil Eckert begibt sich vor Eintritt in die Beratungen wegen Befangenheit in den Zuhörerbereich und nimmt an der Beschlussfassung nicht teil. Gemäß den Richtlinien der Gemeinde Reichartshausen über die Annahme und Vermittlung von Spenden vom 22.6.2006 darf die Gemeinde Reichartshausen und ihre Amtsträger Spenden, Geschenke und sonstige Zuwendungen nur insoweit und in dem Umfang annehmen, als diese der gemeindlichen Aufgabenerfüllung dienen. Bei den aufgeführten Spenden trifft dies ausnahmslos zu:

<b>Spender</b>	<b>Spende</b>	<b>Wert</b>
Gewinnspareverein Südwest e.V.	Geldspende für Schule	247,50,- €
Formtechnik Dr. Hasel GmbH	Geldspende für Feuerwehr	2.000,00 €
Fa. Emil Eckert GmbH	Geldspende für Kinderbetreuung/ Kinderrestaurant	
	und für Sanierung der Turmuhr	2.500,00 €
Ing. Büro Werner Martin	Geldspende Sitzbänke Hauptstraße	1.500,00 €
Elektro Zimmermann	Induktionskochfeld für Kinderrestaurant	Sachspende

Einstimmig wird beschlossen:

Die Gemeinde nimmt die Spenden an. Alle Spenden dienen der gemeindlichen Aufgabenerfüllung.

## **8. Aktuelle Informationen des Bürgermeisters**

- Das Kreisforstamt hat mit Schreiben vom 23.11.2011 der Erweiterung des Ruhehaines zugestimmt.
- Im Zuge des zweiten Bauabschnittes „Dorfgerechter Ausbau der Hauptstraße mit Nebenstraßen“ ist eine Untersuchung der Kanäle und Hausanschlüsse mit einer SAT-Kamera erforderlich. Der Angebotspreis der Fa. Butz liegt bei rund 4.000,- €. Das Angebot wurde vom Ing. Büro Martin geprüft, die Preise sind marktüblich. Der Auftrag wurde am 17.11. erteilt. Zur Fortführung der Kanaluntersuchung mussten die Arbeiten zügig vergeben werden. Der Gemeinderat nimmt zustimmend Kenntnis.
- Am 19.01.2012 trifft sich der Finanzausschuss zur Vorberatung des Haushaltsplanes. Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am 08.02.2012 statt. Entsprechende Einladungen folgen noch.

## **9. Fragen und Anregungen aus dem Gemeinderat**

Es gibt keine Wortmeldungen

## **10. Fragen der Zuhörer, -innen**

Hierzu gibt es keine Wortmeldungen

Zum Abschluss der Sitzung bedankt sich Bürgermeister Eckert bei den Gemeinderäten und der Verwaltung für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit während des Jahres.

Nach einem Jahr Bauzeit wurde im September der 1. Bauabschnitt des dorfgerechten Ausbaues der Hauptstraße abgeschlossen. Die Maßnahme wurde sehr gut geplant und von den Baufirmen auch sehr gut ausgeführt. Der Ortskern hat eine hohe Aufwertung erhalten. Das Land förderte die Maßnahme aus Mitteln des LSP und des Ausgleichsstockes. Des Weiteren wurde der Anbau des WC- und Abstellraumes am Ruhehain durch die Mitarbeiter des Bauhofes fertiggestellt. Mit der Kanalumlenkung im

Gewerbegebiet „Gehren“ wurde der Hochwasserschutz wiederum verbessert. Außerdem wurde die Oberfläche der Straße „Am Eichwald“ grundlegend saniert. Eine personelle Veränderung gab es an der Grundschule. Die bisherige Rektorin, Frau Ziegler ging im Juli in den Ruhestand. Ihre Nachfolgerin, Frau Bracht, hat sich schon sehr gut eingearbeitet und leitet nun die Schule.

Weiter führt Bürgermeister Eckert aus: Das neue Jahr steht voraussichtlich unter positiven finanziellen Vorzeichen. Mit der Planung und Ausführung des 2. Bauabschnittes der Hauptstraßensanierung stehen wieder große Aufgaben an.

Er wünscht allen Anwesenden ein schönes Weihnachtsfest und viel Gesundheit im neuen Jahr.

**Vorsitzender:**

**Schriftführer:**

**Urkundspersonen:**